

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 75 (1981)
Heft: 9

Artikel: Die Ernährungsstörungen nehmen zu
Autor: Sölle, Dorothee
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-142924>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DOROTHEE SÖLLE

Die Ernährungsstörungen nehmen zu

Eine flasche cola enthält mehr zucker
als meine großmutter im monat zu sich nahm

Die übersättigung unter der wir leiden wird aufgebaut
um den hunger nach speise umzubauen
in das bedürfnis nach etwas besonderem

Nicht hungrig und nicht satt
stecke ich etwas in mich hinein

Eine tageszeitung enthält mehr halblügen
als meine großmutter im monat zu sich nahm

Die übersättigung mit allem schrecklichen
an dem wir eh nichts ändern können
wird aufgebaut um den hunger nach gerechtigkeit umzubauen
in das bedürfnis nach etwas besonderem

Nicht traurig und nicht erfreut
lese ich etwas in mich hinein

Ein satz aus dem morgenprogramm enthält mehr geschwätz
als meine großmutter im monat zu sich nahm

Die übersättigung an einer sprache die nichts sagt
wird aufgebaut um die teilnahme zugrundezurichten
und unsern wunsch mit worten jemanden zu berühren
lächerlich zu machen

Nicht ernst und nicht spielend
rede ich etwas aus mir heraus

In diesen zeiten ein mensch zu werden
ist etwa so möglich
daß ein kamel durch ein nadelöhr geht

Man bereitet uns heute gern auf neue, noch gewaltigere Formen der Organisation vor, in denen der Mensch und Bürger aufgehen soll, staatliche und wirtschaftliche Massengebilde, vor denen der Einzelne zu nichts wird; und wir müssen wohl fürchten, daß dieser Weg versucht werden wird. Aber dann setzen wir uns erst recht zur Wehr gegen diese drohende Erdrosselung der Seele, der Freiheit des Menschen, und setzen ihr den Ruf entgegen: freie Gemeinschaft freier Menschen! Das ist der Weg der Menschwerdung.

(Leonhard Ragaz, Gedanken, Bern 1951, S. 114)
